



ZAUBERSEE

RUSSIAN MUSIC LUCERNE

TAGE RUSSISCHER MUSIK LUZERN

22.–26. MAI 2013

KKL LÜZERN – HOTEL SCHWEIZERHOF LÜZERN – ST. CHARLES HALL MEGGEN

WWW.ZAUBERSEE.ORG



IN KOOPERATION MIT DEM
LÜZERNER
SINFONIEORCHESTER
LSD

NEU: Testsieger- Applikation



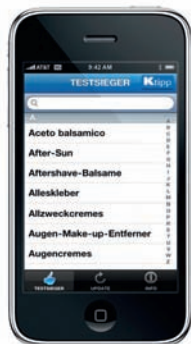
Alle Testsieger von Saldo und
K-Tipp direkt aufs Handy

Schnell informiert per App:

- Hunderte von Produktetests immer griffbereit

Download Fr. 4.–

- Für iPhone



HÖREN

JAZZ

Stets in Bewegung

Der Westschweizer Jazzposaunist Samuel Blaser gastiert mit «Consort in Motion» wieder einmal in seiner alten Heimat.

Östlich des Röstigrabens ist Samuel Blaser noch immer ein Geheimtipp. Ganz anders in der Romandie, in Frankreich, Deutschland oder den USA, wo er heute lebt. Dort spielt er mit der Crème de la Crème der jeweiligen Szene.

Kein Wunder: Der 31-jährige Jazzler aus La Chaux-de-Fonds beherrscht sein leicht «gstabiges» Blasinstrument wie nur wenige andere. Er habe sich als Kind bei einem Umzug der Dorfmusik in die Posaune verliebt, erzählt der Musiker in Interviews augenzwinkernd. Mit zehn wurde er ans Konservatorium aufgenommen, heute holt er Musikerlegenden wie den Drummer Paul Motian in seine Bands.

Mit Motian, einem der vielseitigsten und einflussreichsten Jazz-Schlagwerker überhaupt, nahm Blaser 2011 die CD «Consort in Motion» auf und spielte noch einige Konzerte, bevor Motian im November 2011 starb. Dessen Platz haben jüngere US-Drummer wie Gerald Cleaver oder Gerry Hemingway eingenommen. «Consort in Motion» ist eines von vielen Bandprojekten Blasers geblieben. Er greift damit auf Werke von Barock- und

Renaissance-Komponisten wie Claudio Monteverdi oder Girolamo Frescobaldi zurück, die als Inspirationen für seinen Improjazz dienen.

Ein nur scheinbarer Widerspruch, denn die europäische Musik des 16. und 17. Jahrhunderts mag heute vielleicht streng «durchgerechnet» klingen, die damaligen Interpreten aber waren gewiefte Improvisatoren. Umgekehrt agiert Blaser auch in seinen sehr frei klingenden Passagen höchst strukturiert.

Blaser hat den Neuenburger Jura längst verlassen. Heute pendelt er zwischen Berlin und New York. Für seinen Besuch in der alten Heimat hat er den belgischen Saxer Joachim Badenhorst sowie die US-Jazzler Russ Lossing (Piano), Drew Gress (Bass) und Gerry Hemingway (Drums) aufgeboten.

Frank von Niederhäusern



JOHN GUILLEMIN

Wassermusik: Der Jazzler Samuel Blaser

Konzerte

Fr, 15.2., 20.00 Chorus Lausanne
So, 17.2., 20.00 Progr Bern



Samuel Blaser:
Consort in Motion
(Kind Of Blue 2011).
**Samuel Blaser
Quartet:** As The See
(Hatology 2013).